

Frankfurt, 22. September 2021

Lyxor Aktiv-Passiv-Navigator: Volatiles 1. Halbjahr positiv für Fixed-Income-Fonds, schwerer für Aktienfonds

- 57%¹ der Fixed-Income-Manager übertrafen ihre Benchmarks im ersten Halbjahr 2021, während dies nur 47%¹ der Aktienmanager gelang.
- UK und Europe Small Cap waren die Gewinner in einem Umfeld, in dem Aktienmanager sehr unterschiedliche Ergebnisse erzielten.
- Fixed-Income-Manager navigierten erfolgreich durch ein schwankungsreiches erstes Halbjahr inmitten von Inflationsängsten und Wachstumssorgen.

Die meisten aktiven Rentenfondsmanager übertrafen in der ersten Jahreshälfte 2021 ihre Benchmarks. Sie konnten sich in einem volatilen Marktumfeld behaupten, in dem die Hoffnung auf eine starke globale Erholung und auf Reflation ins Wanken kam durch zunehmende Unsicherheiten aufgrund der raschen Ausbreitung der Delta-Variante und der Reaktion der Zentralbanken auf steigende Inflationszahlen. Aktienfondsmanager, insbesondere Large-Cap-Manager, dagegen hatten Probleme, mit dem Tempo der Aktienmarktanstiege mitzuhalten. Diese Erkenntnisse erschließen sich aus dem neusten Lyxor Aktiv-Passiv-Navigator.

Für den Aktiv-Passiv-Navigator hat das Lyxor ETF Research and Solutions Team die Wertentwicklung von 13.800 in der EU domizilierten aktiven Fonds, die ein Vermögen von 2,7 Billionen Euro verwalten, im Vergleich zu ihren Benchmarks untersucht¹. Dabei haben im Durchschnitt 57%¹ der aktiven Rentenfondsmanager und 47%¹ der aktiven Aktienfondsmanager im ersten Halbjahr ihre Vergleichsmaßstäbe übertroffen, wobei es eine erhebliche Streuung zwischen den Anlageklassen gab.

Während das Jahr 2021 für Aktienfondsmanager dank der massiven Einführung von Impfkampagnen vor allem in den USA und im Vereinigten Königreich insgesamt gut begann, wiesen die Wertentwicklungen im Vergleich zum letzten Jahr eine stärkere Streuung auf. Diejenigen, die einen risikofreudigeren Ansatz verfolgten und sich in wertorientierten und zyklischen Titeln engagierten, die wiederum am meisten von der globalen Erholung profitieren konnten, gingen als Gewinner hervor. Dazu gehörten Manager britischer und europäischer Small Caps (96 % und 61 % von ihnen übertrafen ihre Benchmarks) und Aktienfondsmanager mit Anlageziel China (73%), die von einer robusten Inlandsnachfrage profitierten, die es ihnen wiederum ermöglichte, die Turbulenzen an den chinesischen Märkten zu Beginn des Jahres abzuschütteln. Im Gegensatz dazu hinkten die Fondsmanager von globalen (34%) und europäischen Large-Cap-Aktien (39%) hinterher, da sie aufgrund eines unzureichenden Engagements in europäischen Titeln, die relativ wenig unter Ängsten vor Maßnahmen

¹ Quellen: Lyxor International Asset Management, Morningstar, Stand 30.06.2021. Daten Stand 19.07.2021. Vermögensgewichteter Durchschnitt aller untersuchten Anlageklassen.

der Zentralbanken litten, Stichwort Tapering, sowie in Value-Titeln nicht von der Aktienrallye profitieren konnten.

Fixed-Income-Manager zeigten im ersten Halbjahr insgesamt eine starke Leistung (57% übertrafen ihre Benchmarks gegenüber 40% im Jahr 2020), da sie sich erfolgreich in einem komplexen und anspruchsvollen Umfeld bewegten, in dem Ängste vor einer galoppierenden Inflation die Anleiherenditen im ersten Quartal auf breiter Front in die Höhe trieben. Im 2. Quartal ließ die nachlassende Konjunktur in den USA die Bedenken über Gegenmaßnahmen der Fed abklingen und verschaffte US-Treasuries eine Atempause, während Euro-Renditen aufgrund der wirtschaftlichen Erholung und steigender Impfraten nach oben kletterten. Vor diesem Hintergrund schnitten Fixed-Income-Manager, die kurze Laufzeiten untergewichtet hatten, gut ab: Manager von Fonds auf Staatsanleihen, Investment-Grade-Anleihen und aggregierten Anleihenkörben waren letztendlich auf beiden Seiten des Atlantiks erfolgreich und übertrafen ihre Benchmarks. Am anderen Ende des Spektrums erzielten Fondsmanager auf Hochzinsanleihen, die in Q1 zu vorsichtig agierten, und auf Schwellenländeranleihen, die dann im zweiten Quartal zu zurückhaltend waren, im Berichtszeitraum leicht unterdurchschnittliche Wertentwicklungen.

Vincent Denoiseux, Head of ETF Research and Solutions bei Lyxor Asset Management, kommentierte: "Während die meisten aktiven Aktienfondsmanager in der Lage waren, Marktverwerfungen im Jahr 2020 abzufedern, erwies es sich als schwieriger, mit den schnellen und beständigen Marktanstiegen in der ersten Jahreshälfte 2021 Schritt zu halten. Ein dynamisches Management von Sektor- und Stilallokation war der Schlüssel zu einer überdurchschnittlichen Wertentwicklung in diesem schwierigen Umfeld. Bei festverzinslichen Wertpapieren war das erste Halbjahr ein starker Zeitraum, in dem ein agiles Duration-Management ein entscheidender Faktor für Wertentwicklung war."

Jean-Baptiste Berthon, Senior Cross-Asset Strategist bei Lyxor Asset Management, ergänzte: "Den meisten aktiven Fondsmanagern ist es gelungen, den Rückenwind im Zusammenhang mit den Problemen bei der Einführung von Impfungen sowie die durch steigende Inflationszahlen und die Bedenken über das Auslaufen der Maßnahmen geschürten Unsicherheiten zu bewältigen. Für aktive Fondsmanager werden in der nächsten Zeit die allmählichen Normalisierungen des Wirtschaftslebens und steigende Bewertungen sowohl Herausforderungen als auch Chancen darstellen".

Weitere Details zum Lyxor Aktiv-Passiv-Navigator können Sie dem angehängten pdf entnehmen, das Sie am unteren Ende dieser Email finden.

Pressekontakt:

Stefanie Henn
Edelman Deutschland
teamlyxor@edelman.com
t: +49 (0)221 82828 127

Wenn Sie keine weiteren Pressemitteilungen von Lyxor Asset Management erhalten wollen, antworten Sie bitte mit „Vom Verteiler nehmen“ an teamlyxor@edelman.com

Hinweise für die Redaktion:



Lyxor Asset Management¹ und **Lyxor International Asset Management²** (Lyxor Gruppe) gehören direkt bzw. indirekt zu 100 Prozent zur Société Générale. Die Lyxor Gruppe ist ein europäischer Asset Management Spezialist für alle Anlagestile – aktiv, passiv oder alternativ. Von ETFs bis hin zu Multi-Management, mit Assets under Management sowie Assets under Advisory in Höhe von 188,4 Milliarden Euro* entwickelt Lyxor innovative Anlagelösungen, um langfristigen Herausforderungen in der Vermögensverwaltung gerecht zu werden. Dank ihrer Experten sowie ihres Researchs und langjähriger quantitativer Erfahrung kombiniert Lyxor die Suche nach Performance und Risikomanagement.

¹ Lyxor Asset Management S.A.S. ist von der „Autorité des marchés financiers“ (französische Aufsichtsbehörde) unter der Nummer GP98019 zugelassen.

² Lyxor International Asset Management S.A.S. ist von der „Autorité des marchés financiers“ (französische Aufsichtsbehörde) unter der Nummer GP04024 zugelassen.

* Inklusive 21,1 Milliarden Euro Assets under Advisory. Entspricht 224,9 Milliarden US-Dollar in Assets under Management und Assets under Advisory (inklusive 25,1 Milliarden US-Dollar in Assets under Advisory). Per Ende Juli 2021.

Lyxor International Asset Management: Der Vorreiter

Lyxor bietet seit 2001 ETFs an, länger als jeder andere europäische Emittent. Mit unserem Pioniergeist haben wir den Markt mitgestaltet, wie Sie ihn heute kennen. Wir zählen heute mit zu den größten¹ und liquidesten ETF-Anbietern Europas. Unser weitreichendes Angebot umfasst alle Anlageklassen sowie einige der kostengünstigsten, effizientesten und größten ETFs in Europa².

Wir bieten über 200 Möglichkeiten, die Märkte zu entdecken und zu erschließen. Egal, ob Sie nach einer wesentlichen Kernanlage oder nach taktischeren Möglichkeiten für einzelne Branchen oder Märkte Ausschau halten – wir haben das passende Produkt. Ganz im Sinne eines Pioniers verschieben wir mit renditesteigernden Strategien und innovativen Lösungen die Grenzen in den Bereichen Anleihen, Smart Beta sowie nachhaltigen und themenbasierten Investments.

Auf welche Pfade Sie sich auch begeben, unsere Qualitäts-Charta gibt Ihnen die Gewissheit, dass jeder ETF dieselben strengen Anforderungen hinsichtlich Performance, Risikokontrolle, Liquidität und Transparenz erfüllt.

¹ Lyxor International Asset Management, Stand 31.12.2020.

² Bloomberg. Daten stammen aus dem Zeitraum 31.12.2019 bis 31.12.2020

Wichtige Hinweise

Die Umstände, unter denen diese Veröffentlichung erstellt wurde, sind derart, dass es nicht angebracht ist, sie als unabhängiges Investment Research im Sinne der MiFID Regelung zu charakterisieren. Insofern sollte es als Marketingkommunikation behandelt werden, auch wenn es Research Empfehlungen enthält. Diese Veröffentlichung unterliegt keinem Handelsverbot vor der Verbreitung von Investment Research. Lyxor muss jedoch über Richtlinien verfügen, um die Konflikte zu handhaben, die bei der Produktion von Research auftreten können, einschließlich der Verhinderung des Handels vor Verbreitung von Investment Research.

Es liegt in der Verantwortung jedes Anlegers, sich zu vergewissern, dass er berechtigt ist, das in dieser Pressemitteilung beschriebene Produkt zu zeichnen bzw. in dieses zu investieren. Vor einer Anlage in das Produkt sollten Anleger unabhängige Finanz-, Steuer-, Buchhaltungs- und Rechtsberatung in Anspruch nehmen. Lyxor UCITS-ETFs sind französische bzw. luxemburgische offene Investmentfonds, die von der französischen Autorité des Marchés Financiers bzw. von der luxemburgischen Commission de Surveillance du Secteur Financier zugelassen und gemäß Artikel 93 der Richtlinie 2009/65/EG zum Vertrieb ihrer Anteile oder Aktien in verschiedenen europäischen Ländern (die Vertriebsländer) zugelassen sind. Lyxor International Asset Management SAS empfiehlt den Anlegern, den Abschnitt "Risikofaktoren" des Prospekts für Lyxor UCITS-ETFs und den Abschnitt "Risiko und Ertrag" des Dokuments mit wesentlichen Informationen für den Anleger (KIID) sorgfältig zu lesen. Der Prospekt in französischer Sprache für französische Lyxor UCITS ETFs und in englischer Sprache für luxemburgische Lyxor UCITS ETFs sowie das KIID in den Landessprachen der Vertriebsländer sind kostenlos erhältlich unter www.lyxoretf.com oder auf Anfrage bei client-services-etf@lyxor.com.

Die aktuelle Zusammensetzung des Anlageportfolios der Lyxor UCITS ETFs ist unter www.lyxoretf.com verfügbar. Der indikative Nettoinventarwert wird auf den Reuters- und Bloomberg-Seiten der Produkte veröffentlicht und kann auch auf den Websites der Börsen, an denen das Produkt notiert ist, erwähnt werden. Die Produkte sind Gegenstand von Market-Making-Verträgen, deren Zweck es ist, die Liquidität der Produkte an der Börse sicherzustellen, wobei normale Marktbedingungen und normal funktionierende Computersysteme vorausgesetzt werden. Anteile eines bestimmten Lyxor UCITS ETF, der von einem Vermögensverwalter verwaltet wird und auf dem Sekundärmarkt erworben wurde, können normalerweise nicht direkt an den Vermögensverwalter selbst zurückverkauft werden. Die Anleger müssen die Anteile mit Hilfe eines Vermittlers (z. B. eines Börsenmaklers) an einem Sekundärmarkt kaufen und verkaufen, wofür Gebühren anfallen können. Darüber hinaus können Anleger beim Kauf von Anteilen mehr als den aktuellen Nettoinventarwert zahlen und beim Verkauf weniger als den aktuellen Nettoinventarwert erhalten.

Die Lyxor UCITS ETFs, einschließlich des in dieser Pressemitteilung beschriebenen, beinhalten das Risiko eines Kapitalverlusts. Der Rücknahmewert dieser Lyxor UCITS ETF kann geringer sein als der ursprünglich investierte Betrag. Im schlimmsten Fall könnten die Anleger den Verlust ihrer gesamten Anlage erleiden. Es gibt keine Garantie, dass das Ziel eines Lyxor UCITS ETFs erreicht wird. Ein Lyxor UCITS ETF ist möglicherweise nicht immer in der Lage, die Wertentwicklung des Index genau nachzubilden.

Die Indizes und die in diesem Dokument verwendeten Marken sind geistiges Eigentum der Indexsponsoren und/oder ihrer Lizenzgeber. Die Indizes werden unter Lizenz der Indexsponsoren verwendet. Die auf den Indizes basierenden UCITS-ETFs werden in keiner Weise von den Indexsponsoren und/oder ihren Lizenzgebern gesponsert, befürwortet, verkauft oder beworben, und weder die Indexsponsoren noch ihre Lizenzgeber übernehmen diesbezüglich irgendeine Haftung. Die Indizes, auf die hierin Bezug genommen wird (der "Index"), werden weder von der Société Générale noch von Lyxor International Asset Management SAS gesponsert, genehmigt oder verkauft. Sowohl Société Générale als auch Lyxor International Asset Management SAS übernehmen diesbezüglich keine Verantwortung. Die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Relevanz der Informationen, die aus externen Quellen stammen, wird nicht garantiert, obwohl sie aus Quellen stammen, die nach vernünftigem Ermessen als zuverlässig angesehen werden. Vorbehaltlich des anwendbaren Rechts übernehmen die Société Générale und Lyxor International Asset Management SAS in dieser Hinsicht keine Haftung.

Diese Pressemitteilung zusammen mit dem Prospekt und/oder allgemeiner jegliche Informationen oder Dokumente in Bezug auf oder im Zusammenhang mit dem Lyxor UCITS ETF, die hierin detailliert aufgeführt sind, stellen kein Verkaufsangebot oder eine Aufforderung zur Abgabe eines Verkaufsangebots in einer Rechtsordnung dar, (i) in der ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung nicht zulässig ist, (ii) in der die Person, die ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung abgibt, nicht dazu qualifiziert ist, oder (iii) an eine Person, der gegenüber ein solches Angebot oder



eine solche Aufforderung rechtswidrig ist. Darüber hinaus sind die Aktien nicht gemäß dem U.S. Securities Act von 1933 registriert und dürfen weder direkt noch indirekt in den Vereinigten Staaten (einschließlich ihrer Territorien oder Besitzungen) oder an oder zugunsten einer U.S. Person angeboten oder verkauft werden. U.S.-Person (d. h. einer "United State Person" im Sinne von Regulation S des U.S. Securities Act von 1933 in der jeweils gültigen Fassung und/oder einer Person, die nicht in der Definition von "Non-United States Person" im Sinne von Abschnitt 4.7 (a) (1) (iv) der Regeln der U.S. Commodity Futures Trading Commission enthalten ist).

Keine US-Bundes- oder einzelstaatliche Wertpapieraufsichtsbehörde hat dieses Dokument und ganz allgemein alle Dokumente in Bezug auf oder in Verbindung mit dem Fonds geprüft oder genehmigt. Jede gegenteilige Darstellung ist eine Straftat.